Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 69 (1943)

Heft: 40

Illustration: "Wielang gaht ächt de Chrieg na?" [...]

Autor: Hotz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

10 15 19 23 28 31 35 36 11 16 20 24 29 32 12 17 21 25 30 33 13 18 22 26 34 6 1 2 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 28 29 30

Kreuzworträtsel Nr. 40

Nicht schwer ist dieses Rätsel; such Und finde einen weisen Spruch!

Senkrecht:

1 franz. «geh!» 2 große Detailhändler-Genossenschaft (Olten). 3 Mädchenname. 4 fragt nach dem Ort. 5 die Ehre des Italieners. 6 der erste und zweite Selbstlaut. 7 der Duce zahlt damit. 8 die Sünde des Engländers. 9 schöne Stadt in franz. Nordafrika. 10 Sünde des Engländers. 9 schöne Stadt in franz, Nordafrika. 10 Singvogel oder Bühnengröße. 11 gelacht (in Paris). 12 Zahl unter 12, bärndütsch. 13 sans réserve. 14 wie 11 oben. 15 honoris causa. 16 wie 5, aber deutsch. 17 «nei», sagt Laval. 18 männlicher Name. 19 Ausruf der Ermüdung. 20 steile Straße in Zürich. 21 ... bourg. 22 Hafensladt von Afhen. 23 Hauch, Schnauf. 24 franz. Artikel. 25 Kemal Pascha, genannt ... türk. 26 verkehrter Hilfsdienst. 27 Ausruf wie «oha, kaputt!» 28 Wohnung der Amsel. 29 frz. vereint; in Zürich eine Schule. 30 Wie? Du —? Weshalb die Tränen? 31 Sommer in Cannes. 32 der Herr im Quirinal. 33 russischer See. 34 nach q kommen sie. 35 blinkt aus Weltenferne. 36 wie 32 senkr. ferne. 36 wie 32 senkr.

Waagrecht:

Waagrecht:

1 ??? (Artikel). 2 dtsch.: Sorte, frz.: Kunst. 3 Schultheiß Niklaus... 4 ?????? (Tätigkeit und Ortsname). 5 Fürwort. 6 La... Noire. 7 Gold in Genf. 8 sollte zuhause Meister sein. 9 Fürwort (rückbezügliches) frz. u. lat.). 10 ?????. 11 Mädchenname. 12 Fürwort (Wenfall). 13 altes Ostersymbol. 14 ??? (wie 12 waagrecht). 15 frz. Sorgfalt, Pflege. 16 Dort im gr. Moos (Anker), frz. 17 ?????? (klüger). 18 Situation. 19 Mädchenname (Ibsen-Drama). 20 Pflanzblätz-Maß (Mehrz.) 21 Abk. für Nickel. 22 ??? 23 ??? 24 eine Beamtin der PTT (Nachrichten!). 25 wie 21 waagr. 26 ?????? (Aerger). 27 frz. «würde lachen». 28 Doppelvokal. 29 kleines Nagefier. 30 Deutsche Truppe.

Kreuzworfräfsel Nr. 39

Blumen sind die schönen Worte und Hieroglyphen der Natur, mit der sie uns was andeutet? Auflösung: «Wie lieb sie uns hat.» (Goethe.)

Neue Platten!

(Neue Schallplatten für die Kleinen)

Früher haben die Kleinen oft Töne vernommen Sie haben am Radio schier den Schlotter bekommen. Es schien, man wolle sie läbtig süden und braten Weil sie der Großen Taten nicht freiwillig taten.

Doch wer in jüngeren Zeiten am Knopf hat gedreht Bemerkte erfreut, daß ein milderes Lüftlein weht Denn einer hat ein fründliches Wort geseit Der früher nur immer der Kleinen Geschirrlein verheit.

Einer, der gfürchig sein großes Gebiß gebleckt Hat sein kinderfreundliches Herz entdeckt Und versucht, da ein neues Räuchlein anfängt zu rüchen Die lieben Kleinen an seine Brust zu züchen.

Und sind sie auch hell auf der Platte und schmöcken den Braten Die Wechselbeziehung zwüschen den Worten und Taten So sind sie trotz allem erfreut und wollen nur hoffen Die frühere Platte sei endgültig abgeloffen.

Sie übt!

Bünzlis und Bohnenblusts wohnen Wand an Wand. Die Wände sind arg dünn.

Gestern trafen sich die Männer.

«Ihre Frau muß enorm sauber sein, Herr Bohnenblust.»

«Warum?»

«Ich höre, wie sie täglich dreimal die Tasten am Klavier abstaubt.»

Bohnenblust lacht gequält: «Abstaubt? Sie übt!»



Wochenpackung Fr. 4.50; Kurpackung für 3 Wochen Fr. 11.50. _ In Apotheken._



«Wielang gaht ächt de Chrieg na?» «D'Soldate wüssed, wers weiß.» «Wieso?» «Muesch es nu fröge, dänn säged s': Das weiß de Tüüfel!»

Das Kopfwehpulver

«Was händ Sie im KZ übercho gäges Chopfweh, Füsilier Haab?»

«Hier, Herr Lütnand e Aschpirin-Tabille!»

Wir lachen. Darauf Füsilier Haab verlegen: «Ha wälle säge e Tabälle!»

Aufgabe und Lösung

Man bilde ein Wort mit Saxophon. Was schaust du meinen Gasmaskensak so von der Seite an ... Karagös